[Additional information: https://bawue.museum-digital.de/object/3494 vom 2024/03/29]



Landesmuseum Württemberg, Stuttgart / H. Zwietasch [CC BY-SA]

Object:	Miniaturporträt des Herzogs Maximilian von Württemberg
Museum:	Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de
Collection:	Malerei, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen
Inventory number:	WLM 8732

Description

Als der österreichische Erzherzog (und spätere Kaiser) Maximilian II. im Jahre 1556 durch Württemberg zog, wurde er in Stuttgart mit allen Ehren empfangen. Der Kaiser übernahm sogar die Patenschaft für Christophs Sohn, der am 27. August 1556 geboren wurde. Der berühmte Pate brachte dem kleinen württembergischen Maximilian jedoch kein Glück: Nur gut ein halbes Jahr nach seiner Geburt, am 17. März 1557, verstarb er. Das zwölf Jahre später entstandene Bildnis zeigt den Prinzen in der üblichen Darstellungsweise für verstorbene Kinder: mit zum Gebet zusammengelegten Händen und in ein weißes Hemd gekleidet. [Matthias Ohm/Delia Scheffer]

Basic data

Material/Technique:	Öl auf Holz
Measurements:	H. 16 cm, B. 10,7 cm

Events

Created	When	1569
	Who	
	Where	
Was depicted (Actor)	When	
	Who	Maximilian von Württemberg (1556-1557)
	Where	

[Relation to person or institution]	When	
	Who	House of Württemberg
	Where	

Keywords

- Art of painting
- Authority
- Miniatur
- Portrait

Literature

- Ohm, Matthias (Hg.) (2015): CHRISTOPH 1515-1568. Ein Renaissancefürst im Zeitalter der Reformation, Ausstellungskatalog. Ulm, Nr. V.17.
- Ohm, Matthias und Delia Scheffer (2015): Verwandtschaft en miniature. Die Heiratspolitik Herzog Christophs von Württemberg in Porträts. In: Genealogie Heft 3/2015, Nr. 7.